

bark up the wrong tree
 be too big for one's boots
 bite off more than one can chew
 be against the odds

unwahrscheinlich sein
 sich zuviel zumuten
 auf dem Holzweg sein
 größenwahnsinnig sein

be a pain in the neck
 be on the safe side
 be fed up with sb./sth.
 smell a rat

ganz sicher gehen
 jmd auf die Nerven gehen
 Verdacht schöpfen
 von etwas / jmd. die Nase voll haben

put the cat among the pigeons
 have green fingers
 keep one's fingers crossed
 sell like hot cakes

wie warme Brötchen weggehen
 den Daumen drücken
 den grünen Daumen haben
 für Unruhe sorgen

do sth. just for laughs
 be off the record
 pull strings
 go to the dogs

vor die Hunde gehen
 nicht für die Öffentlichkeit sein
 Beziehungen spielen lassen
 etwas zum Spaß machen

let the cat out of the bag
 come to the point
 hit the roof
 have one's back against the wall

ausrasten
 in die Enge getrieben sein
 etwas preisgeben
 zur Sache kommen

do sth. for kicks
 give sb. a hand
 turn a blind eye to sth.
 be on the make

sich die eigenen Taschen füllen
 etwas bewusst ignorieren
 jmd helfen
 etwas aus Vergnügen tun

have one's feet on the ground
 play it safe
 put the cart before the horse
 have a bee in one's bonnet

sichergehen
 eine handfeste Natur haben
 einen Tick haben
 eine Sache falsch herum betrachten

be in the red
 many hands make light work
 see red
 the black sheep of the family

es geht besser, wenn alle helfen
 mehr Geld ausgeben als man hat
 keine Ehre für die Familie einlegen
 zornig sein

in the long run
 a piece of cake
 It's beyond me.
 Help yourself.

auf lange Sicht
 Bedien dich!
 Das kann ich nicht verstehen.
 ganz einfach

to keep one's fingers crossed
 to learn by heart
 over the moon
 to call it a day

etwas beenden
 total glücklich
 auswendig lernen
 Daumen drücken

Can you smell
 the rat?



Im Englischen werden sehr oft bildhafte Ausdrücke (idioms) verwendet, anstatt den Sachverhalt in normalen Worten zu beschreiben. Diese Ausdrücke haben manchmal eine ebenso blumige Entsprechung im Deutschen (to bark up the wrong tree - auf dem Holzweg sein), oft auch nicht. Man muss sie aber lernen, da sie sich nicht so ohne Weiteres ableiten lassen.

Wieso sind schwarze Schafe unbeliebt? Ganz einfach: Weiße Wolle lässt sich besser färben.